

Erledigt

Hilfe für ASRock z87 Extreme 4 macOS Sierra

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 18. Juni 2017, 16:22

Hallo Zusammen,

ich bräuchte mal einen Ratschlag-Stupser um meinen Hackintosh zum laufen zu bekommen.

Ich hatte 3 Jahre lang erfolgreich einen Hackintosh mit ElCapitan und einem GigaByte z87-UH5 Board laufen, doch ist mir das Board letzte Woche wegen einer blöden übersehenden Schraube abgeraucht. Neues Board musste schnellstmöglich her und meine Wahl fiel nun auf das ASRock Z87- Extreme 4 für meinen i5-4790s Prozessor mit 2,9Ghz.

Das System möchte nicht einfach so wieder starten, also habe ich mithilfe von einem anderen großen OSX86 Forum und UniBeast einen neuen USB Stick mit Sierra erstellt. Vom USB Stick will das System irgendwie nicht direkt starten, muss das immer erst über das noch auf der SSD befindliche UEFI OS machen. Dann erscheint Glover und ich kann macOS von USB, von SSD oder von Recovery starten - alle mit dem selben Ergebnis.

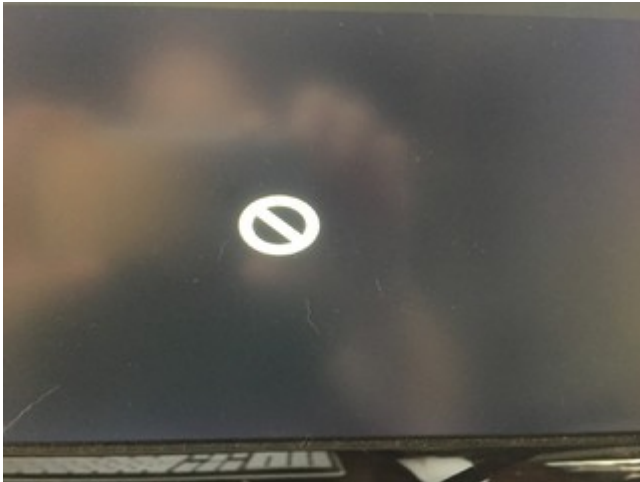


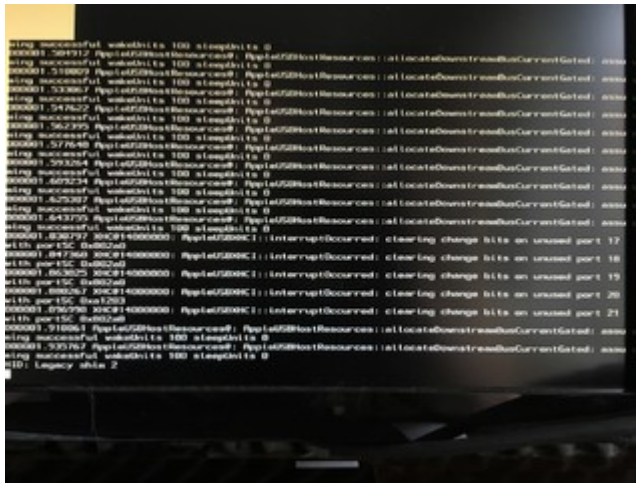
bekommen bekomme ich lediglich folgenden

und

kurz

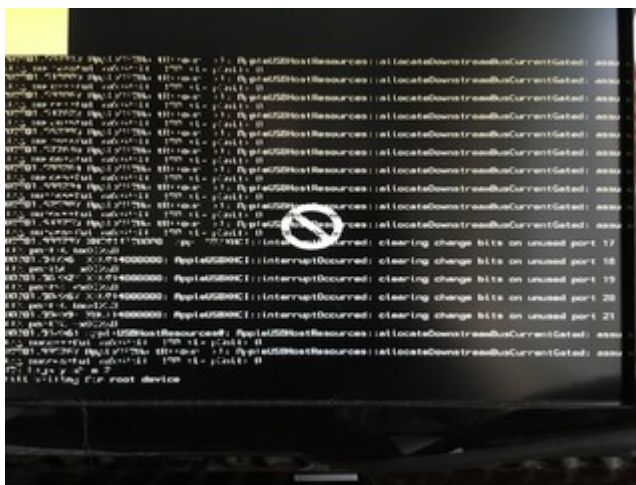
dara





h ganz viel Text

und Anschließend wieder ein Fehlerzeichen



sonstherweise nun viel weiter

aber ab hier wird der Bildschirm höchstens

Grau und der ewige Beachball fängt an zu drehen.

Dachte mir, dass ich meinem System Zeit lassen sollte und habe ihm die ganze Nacht gegeben, Heute morgen drehte sich der Beachball unermüdlich weiter.

Hat Jemand einen Rat, eine Idee wie ich weiterkommen könnte? Habe ich irgendwelche Angaben vergessen?

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Juni 2017, 16:46



Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Das ASRock Z87 Extreme 4 unterscheidet sich nicht viel von meinem Z87 Pro 4 und daher glaube ich dass das ganze schon einfach umsetzbar ist, allerdings empfehle ich dir vorher unser Wiki und da ganz konkret den Bereich Clover Bootloader, die Tools Uni- und Multibeast kannst du in den Papierkorb legen. 😄

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 18. Juni 2017, 20:48

Danke Danke 😊

verstehe ich das richtig, ich soll nur direkt den Clover Bootloader Install aus diesem Forum nehmen und darauf aufbauen? Sehe, dass da gestern eine neue Version hochgeladen wurde. Probiere das mal aus.

Danke (auch für die Forums Begrüßung)

update:

das system konnte ich installieren. leider habe ich aber noch kein LAN. Welchen LAN Treiber hast Du genommen? Außerdem booted das system ewig lange hoch, weiß noch nicht woran

das liegen kann.

Beitrag von „griven“ vom 20. Juni 2017, 22:22

Was den Boot angeht hilft der Verbose Mode (-v sollte man setzen bis das System rund läuft) um Aufschluss darüber zu gewinnen wo es hängt und was lange dauert. Bei Deinem Board ist ein GigaBit Lan Port von Intel verbaut welcher sich besonders gut mit [IntelMausiEthernet kext v2.3.0](#) versteht. Den Kext legst Du einfach auf die EFI Partition in das Verzeichnis /Efi/Clover/Kexts/Other und schon sollte der Rechner auch ins Netz finden.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Juni 2017, 00:13

[@Chris_Kant](#) kannst du bitte mal [diese DSDT nebenbei](#) testen, mich interessiert es einfach nur brennend was damit bei dir geht/nicht geht.

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 21. Juni 2017, 19:23

Probiere ich aus, sobald das System wieder läuft. Am Samstag gelang mir eine Installation. Anschließend habe ich mich an Kext für LAN versucht und Scheine gescheitert zu sein. Der Bildschirm bleibt schwarz oder es stürzt ab. Kann nicht mal mehr neu installieren, obwohl der Stick unverändert blieb. Habe auch alle USB Ports des Rechners versucht (egal ob 3.0 oder 2.0) hmmmppf

An dieser Stelle bleibt er jetzt hängen

```
DYLIB_FIPS_POST: RSA_SIG_POST passed!  
DYLIB_FIPS_POST: ECDSA_POST passed!  
DYLIB_FIPS_POST: ECDH_POST passed!  
DYLIB_FIPS_POST: FFDH_POST passed!  
DYLIB_FIPS_POST: DRBG_CTR_POST passed!  
DYLIB_FIPS_POST: DRBG_HMAC_POST passed!  
DYLIB_FIPS_POST: FIPS USER Space POST Success!  
Waiting for DSMOS...  
HID: Legacy shim 2  
unexpected session: 100000 uid: -1 requested by: 43  
AppleKeyStore: operation failed (pid: 43 sel: 7 ret: e00002c2 '-5  
IOGraphics flags 0x43  
AppleIntelMCEReporter: start()  
hmm.. mismatch sizes: 3100 vs 20  
PPGTT is enabled  
Sound assertion in AppleHDADriver at line 1664  
Sound assertion in AppleHDADriver at line 2324  
Sound assertion in AppleHDADriver at line 216  
com_intel_driver_EnergyDriver[<ptr>]::start(<ptr>)  
prevent idle sleep list: IODisplayWrangler+ (1)  
Sound assertion in AppleHDADriver at line 3747  
Sound assertion in AppleHDADriver at line 1098  
busy timeout[0], (60s), kextd wait(0): 'AppleACPICPU'  
busy timeout[1], (60s), kextd wait(0): 'AppleACPICPU'  
IOConsoleUsers: time(0) 0->0, lin 0, llk 1,  
IOConsoleUsers: gIOScreenLockState 3, hs 0, bs 0, now 0, sm 0x0
```

Beitrag von „derHackfan“ vom 22. Juni 2017, 13:13

Welchen LAN Kext hast du gewählt?

Wie hast du den LAN Kext denn installiert?

Kannst du mal bitte mit dem Boot Flag -x (Safe Mode) booten und schauen ob es durchläuft?

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 23. Juni 2017, 22:31

Ich habe die Dateien von euch noch nicht ausprobieren können. Habe den USB

Installationsstick neu aufgesetzt, und zwar an einem anderen Rechner.

Installation war erfolgreich. Dazu noch startet das System jetzt einwandfrei wenn ich vom USB Stick den Clover starte und dann "Boot Mac OSX from SSD" wähle.

ohne USB Stick habe ich keine Chance das system zu steuern. In -v bleibt das System an folgender Stelle hängen

```
DYLIB_FIPS_POST: ECDH_POST passed!
DYLIB_FIPS_POST: FFDH_POST passed!
DYLIB_FIPS_POST: DRBG_CTR_POST passed!
DYLIB_FIPS_POST: DRBG_HMAC_POST passed!
DYLIB_FIPS_POST: FIPS USER Space POST Success!
Waiting for DSMOS...
IOGraphics flags 0x43
HID: Legacy shim 2
hmm.. mismatch sizes: 3180 vs 20
PPGTT is enabled
unexpected session: 100000 uid: -1 requested by: 45
AppleKeyStore: operation failed (pid: 45 sel: 7 ret: e00002c2)
AppleIntelMCEReporter: start()
com_intel_driver_EnergyDriver[<ptr>]:start(<ptr>)
prevent idle sleep list: IODisplayWrangler+ (1)
hfs: mounted Recovery HD on device disk0s3
Sound assertion in AppleHDAEngine at line 9539
Sound assertion in AppleHDAEngine at line 9539
hfs: unmount initiated on Recovery HD on device disk0s3
busy timeout(0), (60s), kextd wait(0): 'AppleACPICPU'
busy timeout(1), (60s), kextd wait(0): 'AppleACPICPU'
IOConsoleUsers: time(0) 8->0, lin 0, llk 1,
IOConsoleUsers: g10ScreenLockState 3, hs 0, bs 0, now 0, sw 0x0
```

habt ihr einen Rat?

werde zu einem späteren Zeitpunkt noch die Vorschläge von euch ausprobieren.

LAN funktioniert mit dem USB Stick Boot problemlos.

ich habe festgestellt, dass auf dem USB Stick eine andere Information zum Booten gespeichert ist als auf dem Bootloader der Festplatte. Wie kann ich die Daten vom Stick überkopieren bzw. Welche Daten wären das überhaupt?

ich stelle auch fest, dass das System Schwierigkeiten mit dem Aufwachen aus Sleep bzw. Bildschirmschoner hat. Habt ihr da tips?



bekomme das System über HDMI auch nicht dazu 4K darzustellen obwohl ich einen 4K Monitor habe.

das System lief vor dem Mainboardwechsel sauber als Hackintosh mit El Capitan, und war sehr einfach zu installieren. kann es evtl. daran liegen, dass ich auf die El Capitan Installation Sierra gepackt habe und lieber Formatieren, Sierra installieren und dann mein Time Machine Backup von el Capitan drauf packen soll?

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 1. Juli 2017, 23:07

bin mit trail and error nicht wirklich weiter gekommen. habe das Clover Install von meinem USB Stick auf meinen Rechner geschoben, damit dieser nun problemlos starten kann.

Jedoch weiß ich nicht, wie ich das Problem lösen kann, wenn mein Monitor in den Ruhestand geht??? jetzt stürzt er immer ab. ich habe mit Hilfe von YouTube Videos nach HD4600 Fixes für Hackintosh gesucht, welche dieses Monitor Sleep Problem beheben soll, bislang vergebens.

auch würde ich gerne die DSDT Dateien, welche mir der Hackfan zum probieren vorgeschlagen hat anwenden, weiß aber gar nicht wie.

Im Grunde habe ich jetzt nur noch das Problem mit meinem Monitor, dann ist das System zumindest wieder stabil betriebsbereit. Mehr möchte ich erst mal nicht. Weiß jemand Rat für mich?

Beitrag von „griven“ vom 1. Juli 2017, 23:32

Die DSDT kannst Du einfach in die Ordnerstruktur von Clover in den Ordner /Clover/ACPI/patched schieben sofern sie dann als dsdt.aml benannt ist wird Clover die DSDT automatisch laden und verwenden.

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 2. Juli 2017, 14:59

[Zitat von griven](#)

Die DSDT kannst Du einfach in die Ordnerstruktur von Clover in den Ordner /Clover/ACPI/patched schieben sofern sie dann als dsdt.aml benannt ist wird Clover die DSDT automatisch laden und verwenden.

ach, danke.

Habe das probiert, merke aber keinen Unterschied.

Habe auch dieses DSDT mal ausprobiert ([DSDT-Asrock-Z87-Extreme-6-AC](#)) aber auch hier keine Lösung für mein Problem finden können.

Für den Boot braucht das System auch extrem lange, was mich grundsätzlich nicht stört, da das System 24/7 laufen soll. Ich arbeite jetzt auch weiter im Trail and Error verfahren. irgendwie war mein System auf einmal so merkwürdig, er dachte, dass meine HD4600 nur 1MB Grafikspeicher hätte... musste das EFI wiederherstellen.

das größte Problem ist das Display Sleep Ding... für Vorschläge bin ich offen.

Beitrag von „griven“ vom 2. Juli 2017, 15:05

Poste bitte einfach mal die aktuell von Dir genutzte config.plist und eine unbearbeitete DSDT (bekommst Du wenn Du in Clover die F4 Taste drückst die DSDT befindet sich dann in /Clover/ACPI/origin/) dann kann man sich das mal genauer ansehen.

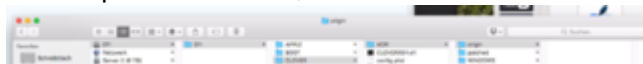
Beitrag von „Chris_Kant“ vom 2. Juli 2017, 16:33

Hallo,

die config.plist habe ich über Clover und Save As gefunden...

[config.plist](#)

einsunbearbeitete DSDT habe ich nicht gefunden. Im Origin Ordner ist nichts zu finden und im Clover passiert nichts, wenn ich F4 drücke...



Beitrag von „derHackfan“ vom 2. Juli 2017, 16:37

Hast du Clover vielleicht mehrfach (Root und ESP) installiert, in der Regel sollte sich schon nach F4 im Ordner origin einiges an Dateien befinden.

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 2. Juli 2017, 16:40

habe Clover nur auf einem USB Stick und auf der SSD installiert. USB ist nur ein FallBack Stick, welcher derzeit nicht eingesteckt ist.

System fährt über diesen einen Clover hoch. Wenn ich mit dem Clover Configurator Änderungen vornehme, dann auch mit der Config.plist von dieser EFI Partition.

Soll ich Clover von 4045 auf 4097 updaten und das dann noch mal probieren?

Beitrag von „griven“ vom 2. Juli 2017, 18:21

Versuch es mal mit dieser config: [config.plist](#)

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 3. Juli 2017, 21:20

danke für die config.plist.

damit läuft das System auch ohne Monitor, aber Monitor an bzw. abschalten ist immer noch nicht möglich ohne einen Absturz zu bekommen.

Auch habe ich in den letzten Tagen häufig erlebt, dass das System nach ca. 45 -60 Minuten einfach mal abstürzt. ich nutze den Hackintosh überwiegend als Fileserver und da ist es sehr nervig, wenn er plötzlich nicht mehr erreichbar ist.

Beitrag von „griven“ vom 3. Juli 2017, 21:39

Hum ich habe selber kein Haswell System kann daher nur bedingt mitreden bei der HD4600 aber vielleicht hat ja jemand mit Haswell da eine Idee zu [@al6042](#) oder [@derHackfan](#) zum Beispiel ?!

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. Juli 2017, 23:23

Meine Haswell CPU hat ja eine HD 4400 und braucht den FakePCIID_Intel_HD_Graphics.kext und den FakePCIID.kext als Starthilfe.

Damit läuft das System aber absolut sauber ohne Probleme, ich brauchte nicht mal eine DSDT für Ruhezustand, Neustart oder Ausschalten, den Sound habe ich mit Clover FixHDA und Audio/Inject bekommen.

Das Mainboard lag bei mir mehrere Wochen mit SSD auf dem Schreibtisch, entweder über HDMI oder DVI Port mit einem Monitor verbunden, WLAN und Bluetooth habe ich mit einem USB Dongle umgesetzt.

Während der ganzen Zeit hatte ich nicht einen einzigen Aussetzer, das ASRock Z87 Pro 4 hat sich als zuverlässige Hackintosh Grundlage mit El Capitan 10.11.6 und macOS Sierra 10.12.0 bewährt.

Ich kann wohl leider nichts dazu beitragen. 🤔

Beitrag von „al6042“ vom 3. Juli 2017, 23:31

Meine Haswell-Büchse (Z87X-UD3H) nutzt an einem Monitor die HD4600 und an 2 anderen Monitoren die GTX1080.

Ich habe jetzt noch nicht wirklich viel an dem Monitor der HD4600 ein- und ausgeschaltet... bis eben... aber das funktioniert einwandfrei... 😊

Vielleicht sollte man mal für dein Board eine dedizierte DSDT zusammenpatchen, das kann Wunder wirken... 😊

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 4. Juli 2017, 22:35

Zitat von derHackfan

Meine Haswell CPU hat ja eine HD 4400 und braucht den

FakePCIID_Intel_HD_Graphics.kext und den FakePCIID.kext als Starthilfe.

habe mal beide Kext Dateien hier im Forum gesucht und nun in meinen Ordner Clover/kext / other reinkopiert und probiere nun einen Neustart. Diese Kext hatte ich noch nicht gehabt.

update: es scheint wohl an den fehlenden FakePCIID Kext gelegen zu haben. Monitor an und aus usw. scheint Absturzfrei zu laufen.

danke für eure Unterstützung

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. Juli 2017, 23:17

[Zitat von Chris_Kant](#)

update: es scheint wohl an den fehlenden FakePCIID Kext gelegen zu haben. Monitor an und aus usw. scheint Absturzfrei zu laufen.

Is nich war? 🤔

Ja dann mal danke für die Rückmeldung, weiterhin viel Spaß noch mit der Möhre und bleibe uns im Forum erhalten.

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 5. Juli 2017, 07:19

[Zitat von derHackfan](#)

Is nich war? 🤔

Ja dann mal danke für die Rückmeldung, weiterhin viel Spaß noch mit der Möhre und bleibe uns im Forum erhalten.

Noch mal großen Dank. Bin jetzt auf Langzeit Erfahrungen mit Sierra als Hacki gespannt, bevor ich dann auf High Sierra umsteige

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 9. Juli 2017, 00:04

Jetzt habe das System 4 Tage in Nutzung und muss weiterhin abstürzte erleben. Mein Hackintosh stürzt ohne ersichtlichen Grund irgendwann zwischendurch mal ab. Mal, wenn ich von einem anderen Rechner drauf zugreife, mal wenn ich den Zugriff beende... mal irgendwann mal wenn ich nichts am Rechner mache.

4-5 Abstürze nehme ich täglich mindestens wahr.

Hmpf. Habt ihr noch Ideen?

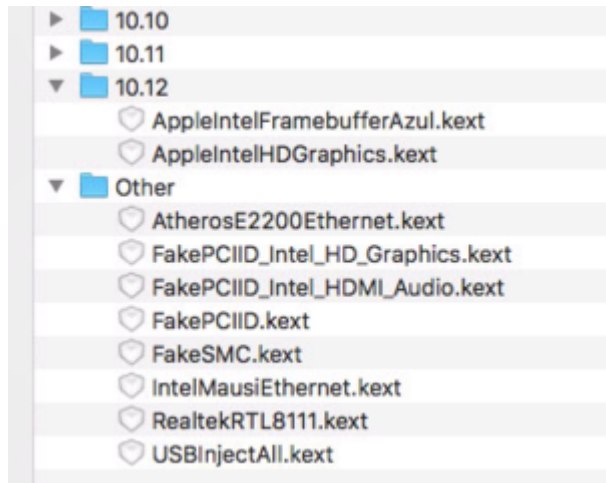
Beitrag von „griven“ vom 9. Juli 2017, 00:21

[Zitat von Chris_Kant](#)

wenn ich von einem anderen Rechner drauf zugreife, mal wenn ich den Zugriff beende...

Das hört sich sehr nach Problemen mit dem Lan Kext an welchen nutzt Du bei dem Rechner? Das Board selbst hat ja Intel Lan aber das exakt selbe Verhalten zeigen Boards mit Atheros Lan wenn der AtherosL1C zum Einsatz kommt. Internet usw. alles kein Problem aber sobald im Lokalen Netz auf den Rechner zugegriffen wird oder er auf ein NAS zugreifen soll kommt es früher oder später zum Absturz...

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 9. Juli 2017, 09:51



das sind die Kexts die ich habe.

Ich habe neben dem Mainboard auch eine PCI Sata Card von Saba eingebaut, weil mir die 8 Sata Anschlüsse nicht reichen. Diese Karte wurde auch anstandslos erkannt.

Ich habe mal mit dem von diesem Forum erhältlichen KextUpdater alle Kexts auf den aktuellen Stand gebracht. Mal schauen, ob dies was bringt.

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juli 2017, 10:32

Warum hast du die beiden Apple* Kexte unter /10.12 stehen?
Da haben da überhaupt nichts zu suchen.

Da dein Board einen Intel ALAN-Chip hat, kannst du den AtherosE2200Ethernet und den RealtekRTL8111 entfernen.

Da alle drei "großen" LAN-Kexte drinnen sind, sieht mir das schwer nach Tomaten-Tools aus.

Wenn die Kiste das nächste mal abschmiert und du neu startest, achte darauf, ob dir ein Fehlerbericht zum Versand an Apple angeboten wird.
Wenn ja, kopiere den Inhalt des Berichts und poste ihn hier...

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 9. Juli 2017, 10:57

ok, habe das mal geändert und entsprechende Kexts aus. Danke. Mal schauen, wie der Tag damit verläuft

Ich habe diese drei LAN Kext Dateien repacktet, da ich aus Unwissenheit auf Nummer Sicher gehen wollte. Und vor allem, weil ich nicht wusste welche für die Add-On Karte entscheidend ist.

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juli 2017, 11:35

Hm...

Kleiner Tipp: Bei Mainboards, die man sich so kauft, werden im Karton gerne auch sogenannte Bedienungsanleitungen mitgeliefert.

Darin stehen dann auch gerne die auf dem Mainboard eingesetzten Komponenten...

In deinem Fall unter Kapitel 1.2 Specifications...

Wenn du kein Handbuch mehr hast, kannst du es von der Herstellerseite herunterladen:

<ftp://europe.asrock.com/Manual/Z87> Extreme4.pdf

Oder man schaut auf die Herstellerseite unter "Specifications":

<http://www.asrock.com/mb/Intel/Z87> Extreme4/?cat=Specifications

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 9. Juli 2017, 15:44

[Zitat von al6042](#)

Wenn die Kiste das nächste mal abschmiert und du neu startest, achte darauf, ob dir ein Fehlerbericht zum Versand an Apple angeboten wird.

Wenn ja, kopiere den Inhalt des Berichts und poste ihn hier...

Spoiler anzeigen

Rechner lief problemlos, bis ich meinen Hauptrechner angemacht habe. dieser hat bestimmt im Netzwerk nach dem Hackintosh gesucht und Zack, Neustart....

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juli 2017, 16:13

hast du auf dem abgestürzten Rechner die OSX-Firewall aktiv?

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 9. Juli 2017, 16:23

[Zitat von al6042](#)

hast du auf dem abgestürzten Rechner die OSX-Firewall aktiv?

die ist aus.

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juli 2017, 16:34

Es gab hier irgendwo mal einen Vorfall von Kernel Panics wegen dem AppleXsanScheme, aber ich finde den aktuell nicht...

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 9. Juli 2017, 22:54

Ich versuche auch mal danach zu Googlen

Beitrag von „Chris_Kant“ vom 16. Juli 2017, 12:41

Hmmm

Habe den Hacki nun mit DisplayPort anstelle von HDMI angeschlossen und seit 24 Stunden läuft er crashfrei.